

Kontakt

Offene Sprechstunde
montags 15:00 – 17:00 Uhr

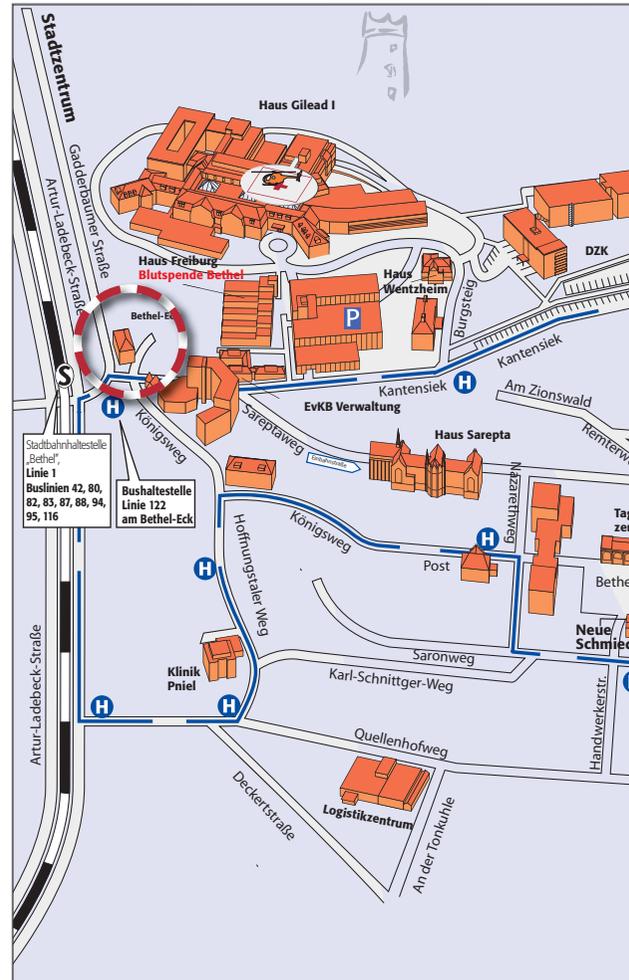
Evangelisches Klinikum Bethel
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Ambulante Suchthilfe Bethel
Fachstelle Sucht | Fachstelle Glücksspielsucht
Gadderbaumer Str. 33
33602 Bielefeld

Tel.: 0521 | 772 - 78752 (Sekretariat)
Fax.: 0521 | 772 - 78753
E-Mail: spielsucht@evkb.de
www.evkb.de/suchthilfe



Frank Gauls
Leitung, Diplom-Sozialarbeiter



Ambulante Suchthilfe Bethel
Fachstelle Sucht | Fachstelle Glücksspielsucht
Gadderbaumer Str. 33
33602 Bielefeld

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie



Ambulante Suchthilfe Bethel
Problematischer PC-/
Internetgebrauch

Problematischer PC-/ Internetgebrauch

Das Internet ist heute fester Bestandteil im Alltag. Wir googlen, shoppen, informieren uns, schicken uns Nachrichten über Whats App, Instangram und co. Das Smartphone stellt einen wichtigen Alltagsbegleiter dar, für Jugendliche gar den wichtigsten. Egal ob per Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone – das Internet ist die Schnittstelle zur Welt, zu Freunden und Mitschülern bietet es vielfältige Möglichkeiten und ist auch ein beliebtes Medium zur Freizeitgestaltung.

Die Gesellschaft hat sich privat und beruflich durch die Einführung des Internets sehr verändert und nochmals als vor zehn Jahren das Smartphone seinen Siegeszug startete. Hierdurch haben sich Kommunikationsformen verändert und der Zugriff auf Informationen, Unterhaltung und Ablenkung ist jederzeit möglich.

Als Tim Burnes-Lee 1991 den offiziellen Startschuss für das Internet gab, hat wohl niemand damit gerechnet, dass bereits 5 Jahre später der Begriff Internetsucht auftauchen würde. Heute belegen Studien, dass ca. 1,4 Millionen Menschen Probleme in Zusammenhang mit dem PC bzw. dem Internet haben.

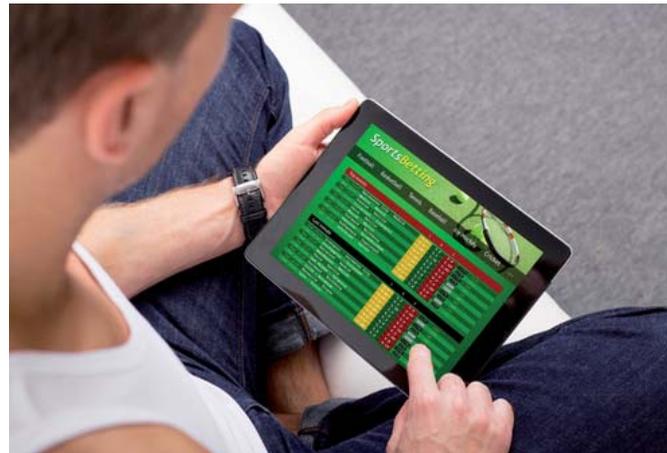
Aktuellen Studien zufolge verbringen Jugendliche täglich ca. 200 Minuten im Internet, Erwachsene ca. 165 Minuten. Doch nicht jede Internetnutzung ist gleich problematisch oder gar pathologisch.

Gamen stellt das größte Problem dar. Insbesondere online basierte Spiele, die vernetzt mit anderen Spielern gespielt werden, haben eine hohe Bindungskraft, allen voran Spiele wie World of Warcraft und League of Legends, oder Taktik-shooter wie Call of Duty und Counterstrike. Doch auch exzessives Surfen und Chatten stellt für viele Menschen ein Problem dar.

Die Folgen sind vielfältig:

- Schlafmangel
- Konzentrationsschwierigkeiten
- zunehmende Isolation
- Aufgabe von Hobbys und Freizeitaktivitäten
- Leistungsabfall und Fehlzeiten in Schule und Beruf
- die „online-Welt“ wird bedeutsamer als das reale Leben
- aber auch Übergewicht, Haltungs- und Essstörungen

sind typische Folgen von exzessiver PC- /Internetnutzung.



Das Angebot unserer Einrichtung umfasst:

Die Fachstelle Glücksspielsucht bietet betroffenen Menschen und deren Angehörigen ein differenziertes, auf das Krankheitsbild bezogenes Informations-, Beratungs- und Behandlungsangebot. Das Angebot umfasst u.a.:

- Psychosoziale Beratung in Form von Einzel-, Paar- und Familiengesprächen (mit Clearing-Funktion)
- Gruppenangebot zur Information und Motivation
- Vorbereitung und Vermittlung in weiterführende Hilfen
- ambulante Therapie
- therapeutisch begleitetes Gruppenangebot für Angehörige

